

Klingenberg im Rampenlicht

Berlinale 2006: Design-Klassiker für George Clooney bis zu Martina Gedeck

Nach der Ausstattung von Lounges und Events im großen Motorsport oder bei internationalen Messen und Ausstellungen, ist Klingenberg nun in der glitzernden Welt des internationalen Filmbusiness angekommen. So hat das hannoversche Mietmöbelunternehmen den Loungebereich in der Central Hall des Martin-Gropius-Baus anlässlich der diesjährigen Berlinale im Februar sowie die Messestände der einzelnen ausstellenden Film- und Medienunternehmen im oberen Bereich des Baues mit hochwertigen Design-Klassikern ausgestattet.

Weltstars präsentieren sich

Der Loungebereich im Martin-Gropius-Bau war der zentrale Treffpunkt für die Filmwelt außerhalb der großen Premieren und Aufführungen. Dass die Stars der 56. Internationalen Filmfestspiele – von George Clooney über Christopher Plummer, Martina Gedeck bis Uwe Ochsenknecht – das besondere Ambiente, zu dem die Möbel von Fritz Hansen bis zu vitra beitrugen, genossen, steht außer Frage. Aber auch die Marlene-Dietrich-Bar im Grand Hyatt, in der sich das ZDF präsentierte, wurde von Klingenberg für die Zeit der Filmfestspiele mit Design-Klassikern umgestaltet und veredelt. Hier wurde das Interieur mit Sitzmöbeln in der ZDF-Hausfarbe Orange ganz auf den großen deutschen TV-Sender abgestimmt. Uwe Klingenberg: „Diese neue Herausforderung war schon lange mein ganz besonderer Wunsch. Wir sind froh, dass wir diese neue Aufgabe gemeinsam mit dem Architektenteam chezweitz aus Berlin in die Realität umsetzen durften.“

Die Basis dieses neuerlichen Erfolgs sind ganz sicher das besondere Renommee und die hervorragenden Kontakte des hannoverschen Mietmöbelunternehmens: Bei der Ausstattung von Events und Lounges – z. B. in der Formel 1, bei großen Boxveranstaltungen für das ZDF, für Unternehmen der Unterhaltungselektronik oder der Automobilindustrie, wie beispielsweise für DaimlerChrysler auf der IAA Frankfurt, dem Genfer Autosalon, dem Autosalon Paris und den weiteren unzähligen Veranstaltungen – mögen



viele Unternehmen aus allen Branchen auf das Angebot und den besonderen Service von Klingenberg nicht mehr verzichten.

Innovative Idee steht für Erfolg

Die innovative Idee der Vermietung von hochwertigen Design-Möbeln mit anschließendem Verkauf zum interessanten Preis zeigt nachhaltigen Erfolg, der immer weiter ausgebaut wird.

Die Idee ist genial auf die Marktverhältnisse abgestimmt. Denn Unternehmen und die öffentliche Hand müssen heute mit erheblich weniger Finanzvolumen auskommen. Dazu kommt auch eine andere Perspektive, die heißt: „Warum kaufen, wenn man mieten kann?“ Das ist nicht nur günstiger und flexibler, so steht auch immer neues und gepflegtes Interieur zur Verfügung.

Hochwertige Design-Klassiker für ein hochklassiges Ambiente in riesiger Stückzahl, so wie es der Kunde braucht – damit hat sich Klingenberg einen Sonderplatz im deutschen Mietmöbelmarkt geschaffen. Marken wie Fritz Hansen, MOROSO, lapalma, Knoll International, ClassiCon, e15, THONET, USM, vitra und Wilkhahn sind dank der Möglichkeit der Anmietung Garanten für ein exklusives Ambiente der unterschiedlichsten Veranstaltungen. Wer beispielsweise den legendären Hansen-Stuhl von Arne Jacobsen mehr als

2.000-mal auf Lager hat, richtet jedes Ereignis in jeder Größe perfekt nach den Wünschen des Kunden aus. Auch Aufträge mit kürzesten Liefer- und Aufbauzeiten sind für Klingenberg kein Problem. Die Basis ist ein eingespieltes Team, das die präzise Ausführung der Aufträge garantiert.

Hochwertige Klassiker – exzellenter Service

Bei Klingenberg müssen sich, wie sonst so oft, Projektleiter auf Messen und Veranstaltungen keine Gedanken über einen termingerechten Aufbau vor Ort machen. Denn zum hochwertigen Einrichtungsgegenstand kommt ein ebenso hochwertiger und ausgefeilter Service. Uwe Klingenberg: „Wir sorgen mit unserem Service dafür, dass Veranstaltungen mit hochwertigster Dienstleistung perfekt, terminpräzise und völlig selbstständig in Szene gesetzt werden. Damit gehören wir zu den Ausnahmeunternehmen in unserem Markt.“

Nach rund drei bis viermaliger Vermietung gehen die Mietobjekte dann in den Verkauf. Perfekt gepflegt und aufbereitet werden sie in einer Halle in Hannover zu unschlagbaren Preisen angeboten.

Text: Peter Müller
Fotos: Klingenberg